



Covid-19

Geschätzter Geschäftspartner

Die Coronavirus-Pandemie hat Auswirkungen auf den internationalen Handel. Wir sind bestrebt diese so geringfügig wie möglich zu halten!

Fischer Chemicals AG – Verfügbarkeit

Natürlich können Sie uns wie gewohnt erreichen. Viele unserer Mitarbeitenden arbeiten zwar im Home-Office, stellen aber weiterhin die reibungslose Kommunikation mit Ihnen sicher. Um Ihre Anliegen, Fragen und Bedürfnisse kümmern wir uns jederzeit in gewohnter Qualität. Falls es trotz allem zu Verzögerungen kommt, bitten wir um Verständnis, da unsere Ansprechpartner je nach Land ebenfalls reduziert verfügbar sind.

Neben der Auftragsbearbeitung legen wir gezielt Augenmerk auf anstehenden Lieferungen und bemühen uns, diese schnellstmöglich auszuliefern.

Rohstoff- und Liefersituationen

Indien: Gemäss aktuellen Informationen sind keine Luftfracht Transporte mehr von und nach Indien bis zum 14. April möglich. Auch DHL hat alle Flüge ausgesetzt. Fabriken, auch jene, die lebensnotwendigen Produkte herstellen, sind mehrheitlich geschlossen. Noch vorhandene Produktion läuft auf einem Minimum (z.B. 20%) und wird zusätzlich durch die gegebenen Umstände (öffentlichen Verkehrsmittel sind eingestellt worden, Arbeiter müssen zuhause bleiben) sehr stark eingeschränkt. Über gewisse Produkte wurden sogar Exportverbote erteilt.

China: Nach letzten Informationen dürfen ausländische (sowie chinesische) Fluggesellschaften China nur noch einmal pro Woche anfliegen. Entsprechend schwierig ist es freie Kapazitäten für Frachtlieferungen zu finden, welche bezahlbar bleiben. Die Tarife steigen täglich und sind mittlerweile bis zu drei und mehr mal teurer. Die Seefrachten sind eindeutig einfacher zu buchen und mit rund 20% höheren Preisen einigermaßen moderat geblieben.

Die Fabriken in China fahren ihre Produktionen wieder langsam hoch, man muss aber weiterhin mit Verknappungen rechnen insbesondere für Antibiotika (z. B. Azithromycin) und Produkte, welche für die Desinfektion (z.B. Carbomere) sowie in der Behandlung von viralen Krankheiten gebraucht werden (z.B. Hydrochloroquine und ähnliches)



Covid-19

Italien: Im Strassenverkehr werden zurzeit die Gütertransporte ohne Probleme an den Schweizer Grenzzollämtern abgefertigt wogegen im Bahnverkehr der Personenverkehr zwischen Italien und der Schweiz, regional und international, eingestellt wurde. Der Güterverkehr läuft weiterhin.

Die Produktionen von essentiell wichtigen Produkten (z.B. Wirkstoffe für die Pharmaindustrie) werden in Italien weiterhin produziert. Natürlich hat die Verknappung im logistischen Bereich Auswirkungen auf die Lieferzeiten.

Generell: Aufgrund der rückläufigen Produktion werden weniger LKWs benötigt. Andererseits fehlen teilweise auch Fahrer, die sich in Quarantäne befinden. Es muss mit Verspätungen gerechnet werden und viele Spediteure lehnen Terminzusagen ab.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Fischer Chemicals AG



For further information, please contact:

Sales:

Mr. Stan Kurer stan.kurer@fischer-group.ch

Logistics:

Mr. Wolfgang Koch wolfgang.koch@fischer-group.ch

Fischer Chemicals AG,
Riesbachstrasse 57
CH-8034 Zurich / Switzerland
Phone +41 44 389 69 69
Fax +41 44 389 69 70

www.fischer-group.ch